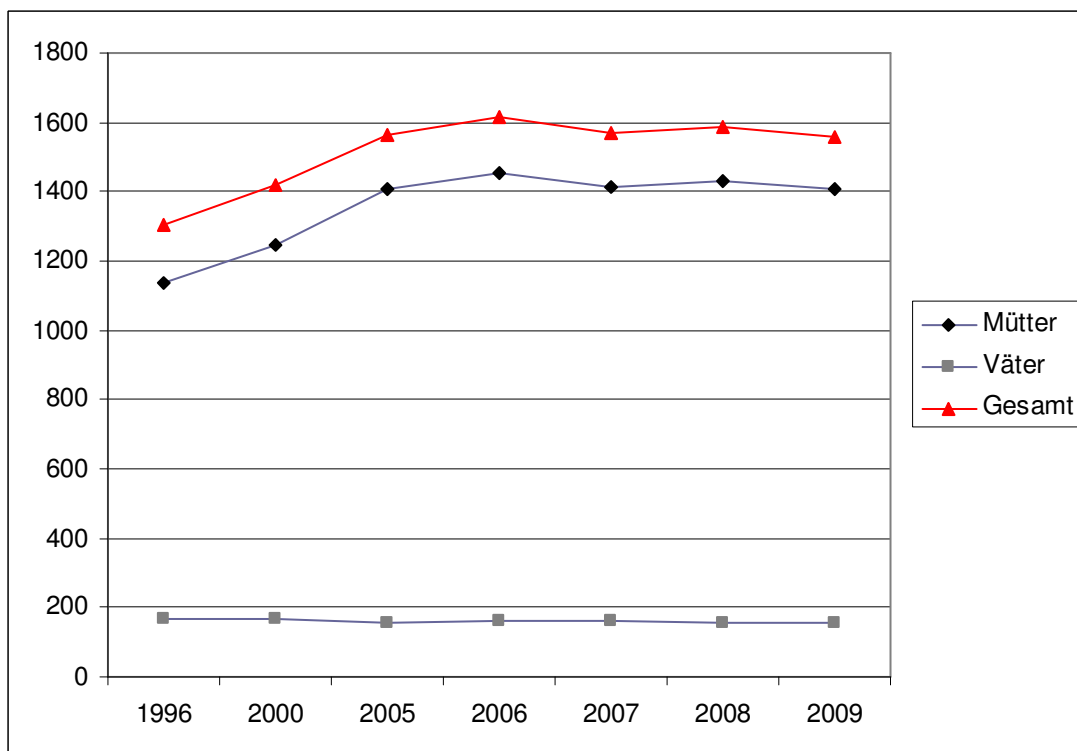




Alleinerziehende: allgemeine Entwicklung¹

Die Zahl der Alleinerziehenden ist im Jahr 2009 leicht zurückgegangen. Im Jahr 1996 gab es rund 1,3 Millionen Alleinerziehende, 2009 betrug die Zahl knapp 1,6 Millionen. Das entspricht einem Anstieg von rund 20 Prozent innerhalb der letzten 13 Jahre. Die Gesamtzahl der Familien mit minderjährigen Kindern ist hingegen zurückgegangen und zwar um 13 Prozent.

Alleinerziehende seit 1996 nach Geschlecht in Tsd.



Jahr	1996		2000		2005		2007		2009	
Mütter	1138	87,3%	1248	88,0%	1409	90,2%	1411	89,9%	1406	90%
Väter	166	12,7%	170	12,0%	154	9,8%	159	10,1%	154	10%
Gesamt	1303	100%	1418	100%	1563	100%	1570	100%	1560	100%

Quelle: Statistisches Bundesamt / Mikrozensus

¹ Soweit nicht anders ausgewiesen beziehen sich die Zahlen auf Alleinerziehende mit mindestens einem Kind unter 18 Jahren. Alle Angaben werden in Tausend (absolute Zahlen) und wie gekennzeichnet in Prozent ausgewiesen.

Die Alleinerziehenden stellen einen zunehmenden Anteil an allen Familienformen dar. Die nicht verheirateten Lebensgemeinschaften mit Kindern bilden eine weitere anwachsende Gruppe der Familienformen. Ehepaare mit Kindern stellen nach wie vor fast drei Viertel aller Familien mit minderjährigen Kindern, jedoch schrumpft ihr Anteil kontinuierlich. Auch die Zahlen vom Mikrozensus 2009 bestätigen diesen Trend.

